

MISN-288/ME

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-1809/8-1986

Eisenstadt, am 5. 12. 1986

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Religionsunterrichtsgesetz geän-
dert wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600
Klappe 221 Durchwahl

zu Zahl: GZ 14.163/4-III/2/86

Betrifft	GESETZENENTWURF
Zl.	FS - GEZ 9 86
Datum:	1. DEZ. 1986
Verteilt	12. DEZ. 1986 <i>Machhammer</i>

An das

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport

H. Bauer

Minoritenplatz 5

1014 Wien

Zum obbez. Schreiben beehrt sich das Amt der Bgld. Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Religionsunterrichtsgesetz geändert wird, vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenen Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Schiller

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 5. 12. 1986

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

Shiler